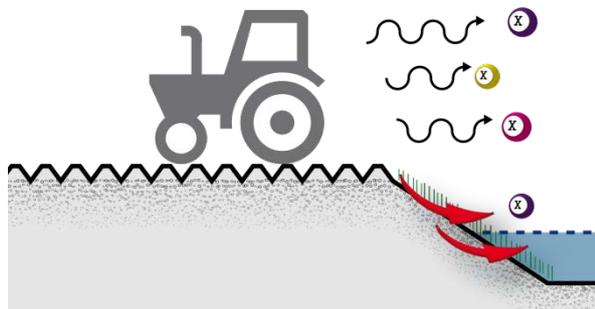
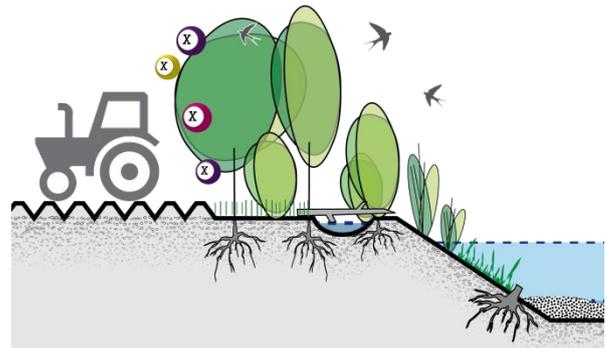


GU1 | Gewässerrandstreifen

Warum Gewässerrandstreifen?

Gewässerrandstreifen wirken als Filter und schützen das Gewässer vor direkten Stoffeinträgen z.B. aus der Landwirtschaft. Außerdem geben sie dem Fließgewässer Raum zur eigendynamischen Entwicklung. Durch seine vielfältigen Wechselwirkungen stellt er einen bedeutenden Lebensraum dar und bildet ein wichtiges Element der Biotopvernetzung.



Ohne Gewässerrandstreifen?

Bei nicht vorhandenen, oder schlecht ausgebildeten Gewässerrandstreifen findet eine stärkere Erosion durch die fehlende Stabilisierung des Gewässers statt. Darüber hinaus wird dem Gewässer die Möglichkeit der schadlosen Ausuferung und somit die natürliche Retention in der Fläche genommen.

Was ist zu tun?

Um die Funktion des Gewässerrandstreifens zu sichern, sind folgende Maßnahmen sinnvoll:

- Grunderwerb durch das Öffentliche Wassergut
- Pflegeverträge zwischen Land Salzburg und Erhalter
- Festlegungen im Rahmen der Raumplanung

Was ist zusätzlich wichtig?

Eine ständige Aufklärung und Information der Gewässeranlieger bezüglich Aufschüttungen und Ablagerungen ist für die gewässerbetreuende Dienststelle unerlässlich.



Bei Fragen steht Ihnen das Team der Gewässerbewirtschaftung gerne zur Verfügung
Tel.0662/8042-4345 oder 0662/8042-4349
gewaesserbewirtschaftung@salzburg.gv.at.